

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1903

167 (21.6.1903)

Beilage zu Nr. 167 der Karlsruher Zeitung.

Sonntag, 21. Juni 1903.

Großherzogtum Baden.

Ernennungen, Versetzungen, Zuruhegesetzungen zc.

der etatmäßigen Beamten der

Gehaltsklassen III bis K

sowie

Ernennungen, Versetzungen zc.

von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

— Staatsbahnverwaltung. —

Etatmäßig angestellt:

die Lokomotivheizer:

Felix Weha in Freiburg
Friedrich Kniehl in Mannheim
Albert Fischer in Billingen
Emil Schmidt in Mannheim
Heinrich Heinzmann in Billingen
Friedrich Vogel in Billingen
Peter Buff in Billingen
Karl Dede in Basel
Karl Moser in Karlsruhe
Philipp Barz in Mannheim
Peter Weidmann in Heidelberg
Riberat Weber in Karlsruhe
Friedrich Schwab in Heidelberg
Wilhelm Reinbold in Mannheim
Heinrich Enderle in Karlsruhe
Johann Fußschwanz in Offenburg
Gustav Lauber in Freiburg
Wilhelm Flor in Basel
Wilhelm Martin II. in Karlsruhe
Emil Köhler in Konstanz
Karl Huber IV. in Karlsruhe
Karl Binder in Mannheim
Otto Virkle in Offenburg
Anton Diez in Lauda
Ludwig Köninger in Konstanz
Martin Bauer in Karlsruhe
Leopold Nehm in Karlsruhe
Otto Schmidt in Offenburg
Jakob Sieber in Karlsruhe
Jakob Duelli in Karlsruhe;
die Wagenwärter:
Wilhelm Bunschuh in Waldbrunn
Johannes Reiffelder in Lauda
Gustav Kaster in Mannheim
Joseph Lorenz in Billingen
Christian Gran in Billingen.

Verfetzt:

Technischer Assistent Friedrich Wifenta in Neustadt i. Schw. nach Offenburg
Wagenwärter Georg Glüd in Heidelberg unter Ernennung zum Wagenrevidenten nach Würzburg

die Eisenbahnassistenten:

Ernst Jahn in Heidelberg nach Fringen-Kirchen
Franz Wagner in Krozingen nach Brennet, Rh.
Joseph Brecht in Marau nach Krozingen
Friedrich Emrich in Freiburg-Wiehre nach Pforzheim
Karl Kammerer in Herbolzheim nach Pforzheim
Heinrich Gähler in Friedrichsfeld nach Schwetzingen
Georg Knebel in Grözingen nach Lörrach
Germann Schröder in Neudorf nach Basel
Karl Steinle in Lörrach nach Bühl
Eugene Heberle in Engen nach Ueberlingen
Emil Heß in Kork nach Kehl
Franz Laier in Bahr nach Waldbrunn;

die Eisenbahngelieferten:

Peter Stadtmüller in Rappenaun nach Steinfurth
Emil Meier in Bad. Mheinfelden nach Freiburg
Walduin Siegert in Mannheim nach Lörrach
Wilhelm Schumacher in Lörrach nach Engen
Adolf Schumacher in Karlsruhe nach Ueberlingen
Alfred Schupp in Bühl nach Mannheim
Joseph Maier in Neustadt i. Schw. nach Titisee
Karl Umhau in Kirchheim a. S. nach Neudorf
Gustav Huber in Mannheim nach Lörrach
Philipp Loosmann in Redargemünd nach Mannheim
Richard Waier in Karlsruhe nach Durlach;

die Bureaugehilfen:

August Belde in Rippensheim nach Orschweier
Julius Kattenbach in Neuenburg nach Schliengen.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Ernannt:

Gerichtsvollzieher Michael Meß in Radolfzell zum etatmäßigen Gerichtsvollzieher.
Gerichtsvollzieher Paul Kupfermann in Heidelberg zum etatmäßigen Gerichtsvollzieher
Amtsgerichtsdienner Wilhelm Moser in Billingen zum Gefangenwärter in Baden
Hilfsgerichtsvollzieher Wilhelm Kottler beim Amtsgericht Karlsruhe zum nichtetatmäßigen Gerichtsvollzieher beim Amtsgericht Pforzheim.

Jugewiesen:

die Aktuare:
August Herrmann beim Notariat Baden II^o der Staatsanwaltschaft Mannheim
Georg Wenß beim Notariat Mannheim VIII dem Notariat St. Blasien
Otto Lieb beim Amtsgericht Neustadt dem Notariat II Baden
Karl Spindler beim Amtsgericht Donaueschingen dem Notariat daselbst
Michael Quintel beim Amtsgericht Vogberg dem Notariat Emmendingen II.

Peter Vogler beim Amtsgericht Triberg dem Notariat Gengenbach
Friedrich Link beim Amtsgericht Neustadt dem Notariat Gengenbach
Josef Kurth beim Amtsgericht St. Blasien dem Notariat Rheinfischhofheim
Karl Meiß beim Amtsgericht Wolfach dem Notariat Mannheim VIII.
Karl Edinger dem Landgericht Freiburg.

Verfetzt:

Aktuar Karl Schöler beim Amtsgericht Stodach zu jenem in Mannheim
Gerichtsvollzieher Heinrich Liebe in Pforzheim zum Amtsgericht Karlsruhe
Amtsgerichtsdienner Faber Duhlinger in Wolfach zum Amtsgericht Neustadt
Amtsgerichtsdienner Max Wolf in Neustadt zum Amtsgericht Billingen

Zuruhegesetzt:

Auffeher Andreas Schweidert beim Landesgefängnis Freiburg seinem Ansuchen entsprechend unter Anerkennung seiner langjährigen treu geleisteten Dienste.

Entlassen:

Aktuar Wilhelm Fladt, zuletzt beim Notariat Donaueschingen
Aktuar Ludwig Friedrich Rath, zuletzt beim Notariat Offenburg III, beide behufs Uebertritt in den Gemeindedienst.

Vestorben:

Aktuar Karl Heft beim Amtsgericht Bruchsal.

Aus dem Bereiche des Großh. Gewerbechulrats.

Verfetzt:

Gewerbechulrat Anton Fellschauer an der Gewerbeschule in Willheim als Aushilfe an jene in Heidelberg.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

Verfetzt:

Limberger, Mathäus, Verwaltungsaktuar in Donaueschingen zum Bezirksamt Mosbach;

die Schuismänner:

Böhmann, David
Helms, Johann
Niedel, Wilhelm
Vollet, Friedrich, von Mannheim nach Heidelberg
Edinger, Georg, von Pforzheim nach Heidelberg
Frick, Ludwig, von Heidelberg nach Baden
Matte, Josef, von Mannheim nach Pforzheim
Krause, Wilhelm, von Rastatt nach Pforzheim
Jung, Karl, von Heidelberg nach Karlsruhe
Baupel, Peter, von Mannheim nach Karlsruhe
Baumann, Valentin, von Pforzheim nach Mannheim
Meier, Karl, von Mannheim nach Rastatt
Munderle, Mathäus, von Freiburg nach Konstanz
Münch, Friedrich, von Konstanz nach Freiburg
Köffler, Eugen
Mattulat, Paul
Stader, Karl, von Mannheim nach Konstanz.

Vestorben:

Schaffner, Wilhelm, Kanzleiasistent bei der Landesversicherungsanstalt Baden — am 30. Mai 1903.

Aus dem Bereiche der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues.

Verfetzt:

zum Straßenmeister:
der Straßenmeistergehilfe Heinrich Göß in Waldbrunn.

Ernannt:

zu nichtetatmäßigen Beamten:

der Geometer Max Gehrig in Königshofen;
die Landstraßenwärter:
Erhard Koch in Radelburg und
Karl Friedrich Pfeifer in Auerbach.

Verfetzt:

der Straßenmeistergehilfe Friedrich Müller in Ueberlingen zur Wasser- und Straßenbauinspektion Konstanz und mit der Verwaltung des Straßenmeisterdienstes Thengen betraut.

Großh. Verwaltungshof.

Die Beamteneigenschaft verlieren:

der Wärterin Pauline Schmid an der Heil- und Pflegeanstalt zu Pforzheim.

Als Wärterin bestätigt:

Barbara Bläß
Luise Müller und
Emma Schwarz, alle an der Heil- und Pflegeanstalt Illenaun.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen

— Steuerdirektion. —

Uebertragen:

Die Steuereinnahmehilfe Grieben dem zuruuegesetzten Hauptamtshilfsdiener Matthäus Württemberg beim Großh. Hauptsteueramt Lörrach.

Verfetzt:

Finanzassistent Alfons Kettmann, I. Gehilfe bei Großh. Finanzamt Ueberlingen, in gleicher Eigenschaft zu Großh. Finanzamt Stodach
Revisionsaufseher Philipp Schmidt in Basel zu Großh. Finanzamt Bruchsal

die Steueraufseher:

Otto Jahn in Schönau b. G. nach Neustadt
Josef Jung in Mannheim nach Ueberlingen a. S.
Jakob Binai in Ueberlingen nach Schönau b. G.

— Zolldirektion. —

Ernannt:

Finanzassistent Daniel Huber zum II. Gehilfen in Heidelberg.
Hafenassistent Heinrich Förster zum Hafenmeistergehilfen in Mannheim.

Verfetzt:

Revisionsaufseher Karl Scherer in Basel nach Weinheim zur Veretzung einer Untersteueramtsgehilfenstelle
Postenführer Georg Luz in Neuhaus nach Basel
Zolleinnehmer Karl Lieb in Füssen nach Weil
Grenzaufseher Georg Gunn in Dogern nach Füssen zur Veretzung der Zolleinnehmerstelle, und
Grenzaufseher Kornel Jäger in Erzingen nach Horn.

die Finanzassistenten:

Karl Göhlinger in Säckingen zum Hauptzollamt Mannheim
Germann Widmeyer in Singen nach Säckingen, und
Karl Braungart in Konstanz nach Singen;

die Grenzaufseher

Josef Wenk in Niedheim nach Gailingen, und
Karl Kaiser in Gailingen nach Niedheim.

Etatmäßig angestellt:

Grenzaufseher Wilhelm Hermann in Konstanz.

Zuruhegesetzt:

Hauptamtsdiener August Billin in Stühlingen.

Seines Dienstes enthoben:

Zolleinnehmer Johann Eispüler in Gänzingen, auf Ansuchen.

* Karlsruhe, 20. Juni.

(Mitteilungen aus der Stadtratsitzung vom 17. Juni.) Die Abteilung Karlsruhe der Deutschen Kolonialgesellschaft dankt in einem freundlichen Schreiben für das ihr anlässlich der Hauptversammlung der Kolonialgesellschaft seitens der Stadtgemeinde erwiesene Entgegenkommen. — Die vom Bürgerverein der Weststadt gewünschte Errichtung eines Marktes in der Sofienstraße westlich der Scheffelstraße würde einen einmaligen Kostenaufwand (für Pflasterung und Anschaffung von Marktgeräten) von 7370 M. und einen ständigen Aufwand von 1000 M. jährlich verursachen. Im Hinblick auf diese hohen Kostenbeträge und auf die gegenwärtige Finanzlage der Stadt, kann dem Wunsche des Bürgervereins derzeit nicht stattgegeben werden. Die Errichtung eines Marktes auf dem Gutenbergsplatz ist auf den Zeitpunkt der Fertigstellung desselben in Aussicht genommen. — Den nachbezeichneten Straßen werden die beigegebenen Namen gegeben: der von der Karlsruferstraße parallel mit der Edelsheimstraße nach Osten hinziehenden Straße der Name „Schönfeldstraße“ (Luise Schönfeld, geborene Krauth, Großh. Badische Hofchauspielerin, geboren 1828, gestorben 1903); der zwischen Seubert- und Tullastraße parallel mit der Durlacher Allee hinziehenden Straße der Name „Gatzingerstraße“ (Anton Gatzinger, Großh. Bad. Hofopernsänger, geboren 1796, gestorben 1869, Amalie Gatzinger geb. Morstadt, Großh. Bad. Hofopernsängerin und Schauspielerin, geboren 1800, gestorben 1884); dem südlich der Maxaubahn hinziehenden Teil der Gildapromenade der Name „Südliche Gildapromenade“, dem nördlich der Maxaubahn hinziehenden Teil der Name „Nördliche Gildapromenade“. — Das Erträgnis der diesjährigen Frühjahrsmesse beläuft sich auf rund 17 000 M. gegen rund 18 000 M. von derselben Messe im Vorjahre.

(Aus dem Polizeibericht.) Gestern nachmittag 2/3 Uhr fiel das zwei Jahre alte Schindeln eines hiesigen Tagelöhners beim Spielen auf dem Schloßplatz in das dort befindliche Bassin; es wurde von zwei Mitgliedern der freiwilligen Sanitätskolonne beunruhigungslos herausgezogen. Sofort vorgenommene Wiederbelebungsbemühungen waren von Erfolg.

Finanzielle Rundschau.

—o— Frankfurt, 20. Juni.

Nachdem in der Vorwoche die Börse lebhaftere Schwankungen durchzumachen hatte, ist der Verkehr während der letzten Tage wieder recht ruhig verlaufen. Die Reichstagswahlen, deren erster Eindruck auf ein bedeutendes Anwachsen der Siege der äußersten Linken hinwies, machten auf die Börse nicht viel Eindruck, weil man sich gleich von vornherein sagte, daß erst die Stichwahlen abgewartet werden müssen. Je mehr sich nun das Wahlbild ergänzt, desto mehr verstärkt sich die Auffassung, daß jener erste Eindruck irre zu führen geeignet ist. In Wirklichkeit wird die neue Zusammenfassung des Reichstags von der früheren nicht allzu erheblich abweichen, wenn es auch natürlich nicht möglich ist, das Resultat der Stichwahlen im voraus zu berechnen. Die serbischen Vorgänge wurden kaum mehr erörtert, nachdem die Inthronisierung des Königs ohne Zwischenfall vor sich ging und auch dessen Anerkennung durch die Mächte verbürgt ist. Die Ministerkrise in Italien und auch die ziemlich schwer zu lösende Konstruktionsfrage des ungarischen Kabinetts gingen spurlos an der Börse vorüber. Nur Interesse bleibt nach wie vor der Lage in Amerika in hervorragendem Maße zugewandt, weil dort die Fortdauer der Liquidation überladener Engagements eine ziemlich nervosität erzeugte hat. Dazu kommt die sich verschlechternde Lage des amerikanischen Eisenmarktes, der Niedgang der Kupferwerte und der Tarifkrieg im Westen.

Gegenüber diesen ungünstigen Einflüssen hat die feste Haltung der Westbörsen keinen allzu durchgreifenden Einfluß ausgeübt. Sympathisch berührte es aber, daß die Bank von England ihren Diskont auf 3 Prozent ermäßigte, weil dadurch die Hoffnung berechtigt erscheint, daß der internationale Geldmarkt endlich wieder zu normalen Verhältnissen kommen wird. Für Deutschland bedeutet die Maßnahme der Bank von England eine Bürgschaft, daß bei uns eine weitere Erhöhung des Reichsbankdiskonts nicht nötig sein wird. Darüber können umsoweniger Zweifel bestehen, als schon die letzte Erhöhung des Reichsbankdiskonts sichlich auf deren Status erleichternd eingewirkt hat, namentlich ist etwas Gold vom Ausland zugeflossen.

Deutsche Staatsfonds blieben gut behauptet. Unter den ausländischen sind vor allem Balkanwerte erholt. Serben sind sogar höher als vor dem Umsturz. Sodann hat sich ein lebhaftes Interesse für türkische Werte fortgesetzt, zumal über die Bagdadbahnfrage eine Verständigung zwischen den deutschen und französischen Interessenten stattgefunden hat, wodurch eine Schwierigkeit aus dem Wege geräumt ist, welche in letzter Stunde der Unifikation zu drohen schien. Viel beachtet waren namentlich auch Türkenlose, die man im Vergleich zu der Neuordnung, welche die Unifikation bezweckt, noch für preiswürdig hält. Gebessert sind auch Argentinier. Chinesen hielten sich fest. Auch Mexikaner verharren unverändert auf ihrem Niveau. Einige Kaufneigung bildete sich

für Portugiesen heraus und zwar im Zusammenhang damit, daß in Deutschland der Umtausch der vierprozentigen und 4 1/2-prozentigen Obligationen in neue Stücke nunmehr begonnen hat.

Banken weisen mäßige Besserungen auf, namentlich Handels-Gesellschaft, Kreditaktien, Banque Ottomane u. s. w.

Montanwerte schwanken in engen Kreisen hin und her. Eisenaktien zeigen große Widerstandskraft, obgleich die New-Yorker Eisenberichte anhaltend ungünstig lauten. Man weiß aber darauf hin, daß der inländische Konsum wesentlich gestärkt. Zu Gunsten von Kohlenaktien wurde darauf hingewiesen, daß die Brennstoffindustrie eine festere Organisation zu gewinnen scheint, indem das Kokes- und Briquettsyndikat nun dem Kohlenfondit angeschlossen werden soll.

Von den übrigen Industriewerten hielten sich Elektricitäts- und chemische Aktien fest, während Brauereien auf die kühle Bitterung hin abwärtszogen. Besser sind auch Westdeutsche Zute, Maschinenfabrik Klein, wegen Hilpert, Spinnerei Hüttenheim u. s. w. nachgeben mußten.

Unter den Transportwerten fällt die Steigerung der Lombarden ins Auge, die mit unkontrollierbaren Verhaftungsgerüchten zusammenhängt. Gotthard und pfälzische Bahnen stiegen auf die günstigen Maßnahmen. Italienische und Prince Henry wurden auch viel beachtet. Schiffsahrtaktien still.

Nachstehend unsere Tabelle:

	12. Juni.	19. Juni.
3 1/2 % Deutsche Reichsanleihe	101.85	101.90
3 1/2 % Preussische Konsols	91.50	91.55
3 1/2 % Preussische Konsols	101.70	101.75
3 1/2 % Bad. Obl. abgekemptelt	91.50	91.60
3 1/2 % Badische Obligationen	100.90	100.85
3 1/2 % Bayern	92.05	92.10
3 1/2 % Bayern	101.20	101.15
3 1/2 % Bayern	91.80	91.40
4 % Italienische Rente	102.70	103.25
4 % Ungarische Goldrente	—	101.60
4 % Ungarische Kronenrente	99.50	99.80
5 % amort. Silber-Mexikaner	41.40	41.35
5 % Gold-Mexikaner	101.70	102.05
Oesterreichische Kreditaktien	207.45	208.10
Disconto-Kommanditante	185.10	184.90
Defferr. Staatsbahn-Aktien	145.10	144.60
Lombardische Aktien	17.35	19.—
Gotthardaktien	189.—	190.60
Saurabutte-Aktien	216.50	217.25
Sachsenbergbauaktien	176.—	—
Sachsenbergbauaktien	175.80	176.50
Sachsenbergbauaktien	179.90	179.80
Sachsenbergbauaktien	175.25	175.95
Sachsenbergbauaktien	438.90	439.80
Türkenlose	132.80	134.40

Gottesdienste.

21. Juni.

Evangelische Stadtgemeinde.

Christuskirche.

8 Uhr: Herr Stadtpfarrer Däuser aus Winnweiler.

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rohde.

Stadtkirche.

1/9 Uhr: Militärgottesdienst: Herr Militäropfarrer Schloemann.

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rapp. Anschließend an den Gottesdienst Vorstellung und Einführung des neugewählten Kirchenältesten, Fabrikant Otto Müller, durch Stadtpfarrer Weidemeier.

Johanneskirche.

9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Ziegler.

Gartenstraße 22.

1/10 Uhr: Herr Oberkirchenratssekretär John.

Karl Wilhelm-Schule.

1/10 Uhr: Herr Pfarrandbitat Zimmer.

1/12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpf. Weidemeier.

Kleine Kirche.

1/10 Uhr (mit Abendmahl): Herr Inspektor Diemer.

6 Uhr: Herr Stadtvicar Steinmann.

Schloßkirche.

10 Uhr: Herr Oberkirchenrat Döhler.

Kriegstraße 44.

10 Uhr Gottesdienst für Taubstumme: Herr Hauptlehrer Frick.

Grabkapelle.

6 Uhr (mit Abendmahl): Herr Hofprediger Fischer.

Christenlehre:

Johanneskirche.

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Ziegler.

Stadtkirche.

1/12 Uhr: Herr Stadtvicar Steinmann.

Gartenstraße 22.

1/12 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rapp.

Christuskirche.

1/12 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rohde.

Diakonissenhauskirche.

Vormittags 10 Uhr: Herr Stadtvicar Steinmann.

Abends 1/8 Uhr: Herr Stadtvicar Steinmann.

Evangelische Kapelle des Kadettenhauses.

10 Uhr: Herr Pfarrer Dr. Bräuner.

Evangelischer Gottesdienst im Stadtteil Mühlburg.

(Turnhalle, Hardtstraße 3.)

9 Uhr Gottesdienst: Herr Defan Ebert.

10 1/4 Uhr Kindergottesdienst: Herr Defan Ebert.

Wochengottesdienste:

Donnerstag den 25. Juni:

Kleine Kirche.

5 Uhr abends: Herr Stadtvicar Vielhauer.

Karl Wilhelm-Schule.

8 Uhr abends: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

Johanneskirche.

8 Uhr abends: Herr Stadtpfarrer Ziegler.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst.

(Friedhofkapelle, Waldhornstraße.)

Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Herrmann. Nach Schluß des Hauptgottesdienstes: Christenlehre.

Katholische Stadtgemeinde.

Hauptkirche St. Stephan.

5 1/2 Uhr Frühmesse.

6 1/2 Uhr hl. Messe, nach derselben Generalkommunion für den Paramentenverein und die Jungfrauenkongregation.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst mit Predigt: Herr Militäropfarrer Verberich.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt und Hochamt.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

2 1/2 Uhr Christenlehre für Mädchen.

3 Uhr Herz-Jesu-Bruderkastensandacht.

4 Uhr Aloisius-Andacht und feierliche Aufnahme in die Jungfrauenkongregation mit Prozession und Predigt.

Kollekte für arme Theologen.

Am nächsten Sonntag, 7 Uhr, Generalkommunion für sämtliche diesjährige Erstkommunikanten, sowie für die Christenlehrepflichtigen Knaben und Mädchen.

Bernharduskirche.

6 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

2 Uhr Christenlehre für Knaben.

2 1/2 Uhr Aloisius-Andacht.

Generalkommunion für Christenlehrepflichtige.

Liesfrauenkirche.

6 Uhr Frühmesse, nachher Generalkommunion der Christenlehrepflichtigen Knaben und Mädchen.

8 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

11 Uhr hl. Messe.

1 1/2 Uhr Christenlehre für Mädchen.

3 Uhr feierliche Aloisius-Andacht mit Predigt und Segen.

St. Bonifaciuskirche (Goethestraße).

6 Uhr Ausstellung der hl. Kommunion.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

2 Uhr Christenlehre für Knaben.

2 1/2 Uhr Herz-Jesu-Bruderkast.

St. Vincenzkapelle.

6 Uhr Ausstellung der hl. Kommunion.

7 Uhr Frühmesse.

8 Uhr Amt und Aussetzung des Allerheiligsten bis zum Abend.

5 1/2 Uhr Andacht mit Segen.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

8 1/2 Uhr hl. Messe.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).

8 Uhr Amt.

Katholische Kapelle des Kadettenhauses.

Der Gottesdienst fällt aus.

St. Peter- und Paulskirche im Stadtteil Mühlburg.

6 Uhr Beichtgelegenheit.

6 1/2 und 7 1/2 Uhr Ausstellung der hl. Kommunion.

7 1/2 Uhr Frühmesse mit Generalkommunion des Jünglingsvereins und der Jungfrauenkongregation.

9 1/2 Uhr Festgottesdienst (Patrozinium des Jünglingsvereins) mit Predigt, Hochamt und Te Deum.

1 1/2 Uhr Christenlehre für Mädchen.

2 Uhr Herz-Maria-Andacht mit I. Aloisius-Andacht.

Am Vorabend, 1/9 Uhr: Andacht mit Ansprache für den Jünglingsverein.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Auferstehungskirche.

1/9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

Karlsruhe.

English Services

are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenhaus, Kaiser-Allee, on Sundays at 11 a.m.

H. Communion at 8 a.m. on 2nd, 4th, and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer.

The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel.

Chaplain, licensed by the Bishop of London. Rev. O. Flex, Uhlendstrasse 13.

Standesbuchauszüge.

Geburten.

8. Juni.

Anna Martha, B.: Adolf Wührl, Monteur.

Emil Gerold Hans, B.: Adolf Groß, Ingenieur.

9. Juni.

Emma Martha, B.: Josef Schultes, Kantinentwirt.

10. Juni.

Hans Philipp, B.: Friedrich Diem, Kanalmeister.

Maria Elisabeth, B.: Otto Benz, Schlosser.

11. Juni.

Elmar Julius, B.: Eugen Klingele, Uhrmacher.

Gertrud Luise, B.: Gottlieb Afsenheimer, Schreiner.

Alfred Erwin, B.: Peter Glitsch, Reiferbeizer.

Karl, B.: Karl Schug, Ladierer.

12. Juni.

Hans Ewald, B.: Johann Marbach, Reiferbeizer.

Anna, B.: Friedrich Ludi, Fabrikarbeiter.

Anna Emma, B.: Wilhelm Kaiser, Fabrikarbeiter.

Kurt, B.: Albert Dafferner, Straßenbahnschaffner.

Margaretha Bertha Anna, B.: Josef Radlener, Braumeister.

13. Juni.

Emma Maria, B.: Karl Pfeffinger, Tagelöhner.

14. Juni.

Charlotte, B.: Stefan Burkart, Bahnarbeiter.

Elena Frieda, B.: Gustav Löcher, Gipsler.

Hans, B.: Friedrich Gottlob, Großh. Revisor.

Elsa, B.: Michael Wechsler, Maurer.

Eugen, B.: Julius Richtenwalter, Tagelöhner.

Ella Marie, B.: Karl Marquardt, Schlosser.

Eugen Arthur Edmund, B.: Josef Rabold, Wäckermeister.

Kurt Hans Karl, B.: Karl Stoll, Marschalldiener.

Josef Leonhard, B.: Heinrich Doldinger, Metzger.

Anna Luise, B.: Christian Blankenhorn, Eisenbahnhilfschaffner.

Paul Julius, B.: Wilhelm Greiner, Weißgerber.

Emilie, B.: Ludwig Heirich, Schuhmann.

15. Juni.

Karolina Elisabeth, B.: Adam Hornung, Maschinist.

Elena Magdalena, B.: Josef Gaier, Eisenbahnhilfschaffner.

Karl Wilhelm, B.: Jakob Kaffenberger, Schreinermeister.

Hans, B.: Karl Winick, Oberkirchenratssekretär.

Hedwig Helene, B.: Jakob Wieland, Gattwirt.

Erich Anselm Karl, B.: Dr. Karl Gay, Augenarzt.

Luise Apollonia, B.: August Nung, Briefträger.

Pius, B.: Valentin Wolter, Ladierer.

Gertrud Emilie, B.: Hermann Solbeen, Betriebsassistent.

16. Juni.

Ludwig Wilhelm, B.: Max Six, Schlosser.

Philipp, B.: Karl Drumm, Fabrikarbeiter.

Adolf Eduard Hermann, B.: Eduard Bahne, Probiantamtsassistent.

Reinhold Karl, B.: Karl Müller, Reiferbeizer.

Anna, B.: Franz Daum, Cigarrenmacher.

Marie Lina Emilie, B.: Albert Reber, Kaufmann.

Leopold Martin, B.: Joseph Maier, Geiger.

Magdalena, B.: Kaver Kühn, Briefträger.

Christine Anna, B.: Joseph Pfefer, Marmorhelfer.

Eheausgebote.

14. Juni.

Wilhelm Köhler von Heidelberg, Versicherungsbeamter in Stuttgart, mit Luise Zuber von hier.

Peter Wismann von Wachenheim, Kunst- und Handelsgärtner in Bergzabern, mit Magdalena Rebbol von Bergzabern.

Christian Schwarz von Riefen, Tagelöhner hier, mit Henriette Schwarz geb. Bader von hier.

Ludwig Längle von Destringen, Maler hier, mit Luise Magaier von Fischerbach.

Johann Joeres von Widrach, Bahnarbeiter hier, mit Johanna Meiners von Heßden.

Gustav Scher von Langenbielau, Kaufmann hier, mit Magdalena Felix von Frankenthal.

Georg Ziegler von Mosbach, Aktuar hier, mit Elfette Maier von Winterlingen.

16. Juni.

Gottfried Strittmatter von Wehr, Wagenführer hier, mit Frieda Fäger von Rheinsheim.

Martin Kraft von Riehlbach, Glaser hier, mit Magdalena Rieger von Detigheim.

18. Juni.

Karl Verberich von Itersbach, Sergeant hier, mit Elise Wed von Welschnureuth.

Karl Weiland, Mechaniker hier, mit Ida Engelhardt von Wickinghausen.

Heinrich Holzwarth, Schlosser hier, mit Lina Täubert von hier.

Friedrich Banst von Triberg, Kaufmann hier, mit Elisabeth Mees von St. Wendel.

Hugo Bich von Waldmatt, Sergeant in Metz, mit Rosa Lub von Muggensturm.

Friedrich Jansen von Schestwig, Schriftsetzer in Baden, mit Maria Hilina von Heidelberg.

Heinrich Grether von Weingarten, Bahnarbeiter hier, mit Bertha Schweitel von hier.

Eheschließungen.

16. Juni.

Rudolf Stoder von Tauberhofsheim, Großh. Notar in Oberkirch, mit Frieda Meber von hier.

Bernhard Heng von Redargemünd, Betriebssekretär hier, mit Anna Krefz von Böttigheim.

18. Juni.

Franz Fäger, Installateur hier, mit Christiane Bette von Stetten.

Viktor Baron Digeou v. Monteton von Schwarzhof, Rittmeister und Eskadronchef hier, mit Natalie Bach von Bruchsal.

20. Juni.

Rudolf Meyer von Endingen, Stationskontrolleur hier, mit Anna Dupre Witwe von Gebweiler.

Joseph Meyer von Kenzingen, Hofschuhmachermeister hier, mit Anna Wehrle von Lief.

Todesfälle.

13. Juni.

Margilian Menet, Ehemann, Bildhauer, 34 J.

Wilhelm, B.: Emil Geierhaus, Tagelöhner, 1 M. 8 J.

Mosine, B.: Karl Sturm, Aufseher, 1 J. 27 J.

Leopold Wettsche, Witwer, Privatdiener, 62 J.

Sofie, B.: Wilhelm Schwaib, Tagelöhner, 1 J. 4 M.

14. Juni.

Martha, B.: t Viktor von Redow, Kaufmann, 5 M. 17 J.

Gottlob, B.: Rudolf Gwinmer, Fader, 3 J.

Charlotte, B.: Max Berlin, Metalldreher, 8 M. 13 J.

Silda, B.: Simon Fischer, Gypser, 1 J. 1 M. 4 J.

15. Juni.

Friedrich Mäder, ledig, Schneider, 25 J.

Georg Heller, Ehemann, Graveur, 25 J.

16. Juni.

Anna, B.: Markus Wefermann, Tagelöhner, 1 J.

Christine, Witwe von Wilhelm Effenlöffel, Schneider, 71 J.

Bernhard Niedmüller, Ehemann, Oberkassener a. D., 62 J.

Mosine, Ehefrau von Heinrich Nagel, Reiferbeizer, 22 J.

Luise Demmig, ledig, Privatier, 86 J.

Mosine, B.: Karl Roth, Schuldiener, 2 J.

Anna, B.: Leopold Dutenhöfer, Weißgerber, 3 J.

Karl, B.: Karl Krämer, Straßenbahnschaffner, 11 M.

Karl Fütterer, Ehemann, Schreiner, 55 J.

Amalie, Ehefrau von Karl Kunzmann, Wirt, 39 J.

Ida Hüble, ledig, Kammerjungfer, 34 J.

Karl Kaufmann, Witwer, Wechenermeister, 48 J.

17. Juni.

Lora Köhner, ledig, ohne Gewerbe, 20 J.

Anna, B.: Ghacint Weber, Schlosser, 5 J.

Jacob Stech, ledig, Tagelöhner, 46 J.

18. Juni.

Amalie, B.: Albert Stoll, Gasarbeiter, 10 M. 11 J.

Willy, B.: Johann Hartmann, Bahnarbeiter, 24 J.